



Ein einsamer Apfel: Die Bauern hatten teils dramatische Einbußen. FOTO: AG

## Frostschäden beim Obst - Land will Bauern helfen

**An Rhein und Ruhr.** Die NRW-Landesregierung hat Obstbauern, die durch Frostschäden existenzbedrohende Ernteeinbußen erlitten haben, finanzielle Hilfen in Aussicht gestellt. Da Frostschäden an Obst nicht versicherbar seien, „müssen wir den Bauern in dieser Ausnahmesituation helfen“, so Landwirtschaftsministerin Christina Schulze Föcking (CDU). Die Ernteschäden in Nordrhein-Westfalen durch den Frost im Frühjahr werden auf 10 bis 15 Mio Euro geschätzt. Schäden sollen aber nur dann in Teilen ausgeglichen werden, wenn der Schadensbetrag mindestens 30% des Umsatzes des Gesamtbetriebes beträgt. Zudem soll maximal die Hälfte der Ernteauffälle bis zu einer Höhe von 150 000 Euro ersetzt werden. *dpa*